

Info über die Gemeinderatssitzung vom 02.10.2020

A. Öffentlicher Teil:

1. Sitzungsniederschriften

Die Sitzungsniederschrift vom 21.08.2020 wurde unverändert angenommen.

2. Beratung und Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 mit Anlagen gem. §114 Absatz 1, Satz 1 GemO und die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde sowie des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten

Am 29. September wurden die Belege der Jahresrechnung 2019 ohne Beanstandungen geprüft. Aufgrund der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschließt der Gemeinderat die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 mit allen Anlagen einstimmig.

Ebenfalls auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses erteilen die Ratsmitglieder dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde sowie dem Ortsbürgermeister und den Ortsbeigeordneten Entlastung gemäß § 114 Abs.1 der Gemeindeordnung. Ortsbürgermeister und Beigeordnete nahmen an der Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung gem.VV zu § 114 GemO nicht teil.

3. Beratung und Beschluss über die Einrichtung eines Astplatzes in der Gemarkung Obermörsbach, Flur 14.

Die Ratsmitglieder beschließen den Bereich der ehemaligen Schutthalde Obermörsbach als Lagerplatz für Astmaterial und Grünabfälle herzurichten. Eine naturnahe Absperrung mit Baumstämmen einschließlich Toranlage wird als Voraussetzung für eine geordnete und sortierte Zwischenlagerung und Entsorgung der Biomasse gesehen.

Die Herrichtung des Platzes soll in Abstimmung mit den Baumfällarbeiten (Käferholz) in den benachbarten Abteilungen Mörsbach 4 und 5 bis zum Jahresende erfolgen.

4. Beratung und Beschluss über die Erteilung des Einvernehmens nach § 36 BauGB zu einer Bauvoranfrage über die Errichtung von drei Wohngebäuden im Ortsteil Obermörsbach, Wiesenweg

Die Ratsmitglieder beschließen den Tagesordnungspunkt zu vertagen. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt weitere Informationen über die geordnete Entwicklung der Ortslage und die Erschließungsmöglichkeiten der angefragten Bauprojekte einzuholen.

5. Beratung und Beschluss über die Aufhebung eines städtebaulichen Vertrages mit der Ortsgemeinde Heiligenroth über die „Sicherung von Flächen zum Ausgleich und Ersatz von Eingriffen in Natur und Landschaft“

Für die Aufstellung des Bebauungsplanes „Autohof Heiligenroth“ wurden vom Investor Ausgleichflächen in der Gemarkung Niedermörsbach angeboten. Für die Akzeptanz dieser Flächen im Bebauungsplanverfahren war ein städtebaulicher Vertrag zwischen den Ortsgemeinden Heiligenroth und Mörsbach Voraussetzung.

Nach dem Verzicht des Investors auf die Durchsetzung und Realisierung seines Bauprojektes entfällt der städtebauliche Vertrag. Der entsprechende Ratsbeschluss vom 30.01.2015 zum Abschluss des städtebaulichen Vertrages wurde aufgehoben.

6. Informationen und Bekanntgaben

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden über

- den Bewilligungsbescheid der Zentralstelle der Forstverwaltung Neustadt zur Bewältigung der durch Extremwetter und Borkenkäferbefall verursachten Schäden im Wald und dem damit verbundenen Mehraufwand bei der Holzaufarbeitung
- die Übergabe einer Wärmebildkamera für die freiwillige Feuerwehr Mörsbach durch die Sparkassenversicherung
- die 31. Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung des Kreisjugendamtes des Westerwaldkreises
- eine Anfrage der Verbandsgemeindeverwaltung zur Nutzung freier Platzkapazitäten in der KiTa Müschenbach als möglicher Ausweichkindergarten
- ein Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung zur Vorbereitung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2021 und Folgejahre
- ein Schreiben der Verbandsgemeindewerke über die Berücksichtigung von Kostenansätzen für Ingenieurleistungen zur Planung von Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und ggfs. der Energieversorgung in Neubaugebieten
- die Einladung des Forstamtes Hachenburg zu einer Exkursion zum Thema „Naturnahe Wiederbewaldung“ im Lehrrevier Marienstatt am 28.10.2020

7. Anfragen von Ratsmitgliedern

Es wurden Anfragen zum/zur/zu:

- Effizienz der Einschränkungen zum Befahren von Wirtschaftswegen nach dem Aufstellen der Verbotsschilder an den Zufahrten in Richtung Grillhütte
- Adventbasar 2020 vor dem Hintergrund der Corona Pandemie
Hierzu erfolgt eine Einladung der Betreibergemeinschaft in der 44 KLV.
- Sachstand zum „Sicherheitsstufe“ des Rückhaltebeckens Mittelstraße.
Die Anfrage wird an die Verbandsgemeindewerke zur Stellungnahme weitergeleitet.
- Reparatur von Straßenschäden an Ortsstraßen im Ortsteil Obermörsbach gestellt und vom Ortsbürgermeister soweit möglich beantwortet.

8. Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde wurde eine Anfrage zur Beeinträchtigung von privaten Erdungsanlagen alter Bauart durch den Rückbau von Blei- und Gussrohren und den gleichzeitigen Ersatz durch nichtleitende Kunststoffrohre gestellt.

Die Anfrage konnte nicht abschließend geklärt werden und wird deshalb an die Verbandsgemeindewerke zur Stellungnahme weitergeleitet. Die Beantwortung erfolgt dann in der nächsten Ratssitzung.

Im **nichtöffentlichen Teil** der Sitzung wurde die Hundesteuerbestandsliste als Grundlage für die Besteuerung 2021 geprüft und aktualisiert.

Weiterhin informierte der Vorsitzende über die notarielle Beurkundung eines Kaufvertrages für Baugrundstücke im Amselweg und die Anpassung von Gewerbesteuvorauszahlungen.